

Vorlage		Vorlage-Nr:	FB 20/0083/WP17
Federführende Dienststelle: Fachbereich Finanzsteuerung		Status:	öffentlich
Beteiligte Dienststelle/n:		AZ:	
		Datum:	06.10.2016
		Verfasser:	Hr. Guth
Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Finanzausschusses vom 30.08.2016: öffentlicher Teil			
Beratungsfolge:		TOP: __	
Datum	Gremium	Kompetenz	
13.12.2016	FA	Entscheidung	

Beschlussvorschlag:

Der Finanzausschuss genehmigt die Niederschrift über die Sitzung vom 30.08.2016 (öffentlicher Teil).

In Vertretung

Grehling

Erläuterungen:

Die Niederschrift wurde den Ausschussmitgliedern bereits übersendet.

N i e d e r s c h r i f t

öffentliche/nichtöffentliche Sitzung des Finanzausschusses

27. September 2016

Sitzungstermin:	Dienstag, 30.08.2016
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	18:00 Uhr
Ort, Raum:	Sitzungssaal Haus Löwenstein, Haus Löwenstein

Anwesende:

Ratsherr Dieter Claßen

Ratsherr Hermann Josef Pilgram

Ratsherr Josef Hubert Bruynswyck

Vertretung für: Ratsherr Ernst-Rudolf
Kühn

Ratsherr Hans Leo Deumens

Ratsherr Wilfried Fischer

Ratsherr Wilhelm Helg

Ratsfrau Eleonore Keller

Ratsherr Prof. Dr. Tobias Kronenberg

Ratsherr Harro Mies

Ratsfrau Claudia Plum

FA/15/WP.17

Ausdruck vom: 27.09.2016

Seite: 1/16

Ratsherr Markus Schmidt-Ott

Ratsherr Jürgen Schmitz

Ratsherr Marc Teuku

Abwesende:

Ratsherr Ernst-Rudolf Kühn

entschuldigt

von der Verwaltung:

Frau Grehling (Dez. II)

Herr Kind (FB 20)

Herr Hermanns (FB 22)

Frau Klösger (FB 13)

Herr Wischnewski (Anwärter FB 20)

Frau Kaell (Hospitantin FB 20)

als Schriftführer:

Herr Guth (FB 20)

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sitzung**

- 2 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Finanzausschusses vom 19.04.2016: öffentlicher Teil**
Vorlage: FB 20/0074/WP17

- 3 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Finanzausschusses vom 21.06.2016: öffentlicher Teil**
Vorlage: FB 20/0077/WP17

- 4 **Mitteilungen und Berichte: öffentlicher Teil**

- 5 **Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/ Auszahlungen/ Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2016**

- 5.1 **Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen - Haushaltsjahr 2016**
Eupener Straße
hier: Kosten der Erneuerung durch zusätzlichen Einbau einer Binderschicht
Vorlage: FB 61/0507/WP17

- 5.2 **Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen und Verpflichtungsermächtigungen - Haushaltsjahr 2016**
Maßnahme Albert-Einstein-Straße, Umbau und Erneuerung
Vorlage: FB 61/0508/WP17

- 5.3 **Haushaltsjahr 2016 - Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel für die
Planungskosten der Baumaßnahme Reimannstr. 8-12
Vorlage: FB 23/0258/WP17**
- 5.4 **Über- und außerplanmäßige
Aufwendungen/Auszahlungen/Verpflichtungsermächtigungen, Haushaltsjahr 2016,
Produkt 021501 Brandbekämpfung: Ersatzbeschaffung Atemschutzgerätewagen
Vorlage: FB 37/0017/WP17**
- 6 **Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 GO NRW
Umbau und Erneuerung des Feuerwehrgerätehauses Aachen-Sief
Bereitstellung zusätzlicher Haushaltsmittel
Vorlage: FB 37/0016/WP17**

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 Eröffnung der Sitzung

Der Ausschussvorsitzende Herr Claßen eröffnet die Sitzung um 17 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Es liegen keine Anträge zur Tagesordnung vor.

zu 2 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Finanzausschusses vom

19.04.2016: öffentlicher Teil

Vorlage: FB 20/0074/WP17

Beschluss:

Der Finanzausschuss genehmigt einstimmig die Niederschrift über die Sitzung vom 19.04.2016 (öffentlicher Teil).

zu 3 Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Finanzausschusses vom

21.06.2016: öffentlicher Teil

Vorlage: FB 20/0077/WP17

Beschluss:

Der Finanzausschuss genehmigt einstimmig mit einer Enthaltung die Niederschrift über die Sitzung vom 21.06.2016 (öffentlicher Teil).

zu 4 Mitteilungen und Berichte: öffentlicher Teil

Frau Grehling führt aus, dass das bereinigte Gewerbesteueraufkommen momentan zwischen 170 Mio. Euro und 170,5 Mio. Euro läge. Angesichts des Planansatzes in Höhe von 167 Mio. Euro sei man damit, sofern keine weiteren Rückzahlungen in unvorhergesehener Höhe notwendig würden, für die zum Ende des Jahres regelmäßig auftretenden Gewerbesteuerrückgänge gewappnet.

Die Gemeindeanteile an der Umsatz- und Einkommenssteuer verliefen derzeit leicht über den Planerwartungen. Hier sei die noch folgende 3. und 4. Quartalsabrechnung abzuwarten.

Der Stand der Kassenkredite betrage derzeit rund 433 Mio. Euro und läge damit über den Erwartungen, aber noch unter der zulässigen Höchstgrenze. Unter anderem ausschlaggebend für den hohen Stand sei die Tatsache, dass im Bereich der unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge / Ausländer derzeit Vorauszahlungen in Höhe von etwa 30 Mio. Euro aufgelaufen seien. Insofern sei die bisherige Annahme, dass die Erstattung der Leistungen liquide im Folgejahr erfolge, momentan nicht haltbar. Die Verwaltung befinde sich in der Prüfung, inwieweit das Verfahren beschleunigt werden kann. Außerdem werde geprüft, ob die derzeitige Ertragserwartung in diesem Bereich angepasst werden müsse.

Bezüglich der Zeitplanung für die Verabschiedung des Haushalts 2017 führt sie aus, dass nach der bisherigen Planung der Haushalts-Finanzausschuss am 10.01.2017 stattfinden sollte. Dem geäußerten Wunsch, diesen Termin um eine Woche auf den 17.01.2017 zu verschieben, komme sie gerne nach, weist allerdings darauf hin, dass die Unterlagen für die Haushaltsplanberatungen dann nicht mit der Einladung am 03.01.2017 verschickt werden könnten. Die Unterlagen zur Haushaltsplanung würden dann am 10.01.2017 verschickt, sodass einerseits für die notwendigen Vorberatungen in den Fraktionen genug Zeit bliebe, andererseits aber auch die aktuellsten Erkenntnisse nach den Weihnachtsferien eingearbeitet werden könnten.

**zu 5 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/ Auszahlungen/
Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2016**

**zu 5.1 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen und
Verpflichtungsermächtigungen - Haushaltsjahr 2016**

Eupener Straße

hier: Kosten der Erneuerung durch zusätzlichen Einbau einer Binderschicht

Vorlage: FB 61/0507/WP17

Ratsherr Prof. Dr. Kronenberg begrüßt, dass die Möglichkeit der Inanspruchnahme der Anlieger im Rahmen der Beitragserhebung geprüft und ein entsprechender Hinweis in die Vorlage aufgenommen worden sei.

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig die Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel bei PSP-Element 5-120102-900-08300-300-1 „Erneuerung Eupener Straße“ in Höhe von 120.000 €.

**zu 5.2 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen und
Verpflichtungsermächtigungen - Haushaltsjahr 2016**

Maßnahme Albert-Einstein-Straße, Umbau und Erneuerung

Vorlage: FB 61/0508/WP17

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig, für die Maßnahme "Albert-Einstein-Straße, Umbau und Erneuerung" im PSP-Element 5-120102-400-00100-300-1 (investiv) eine überplanmäßige Verpflichtungsermächtigung im Haushaltsjahr 2016 mit Kassenwirksamkeit im Haushaltsjahr 2017 in Höhe von 1.123.200 € bereitzustellen. Die Deckung der überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung erfolgt aus dem PSP-Element 5-120102-400-00200-300-1 "B258 Schleidener Str., Umb. Ortslage", da die dort eingeplante Verpflichtungsermächtigung in diesem Jahr nicht in Anspruch genommen wird.

**zu 5.3 Haushaltsjahr 2016 - Bereitstellung außerplanmäßiger Mittel für die
Planungskosten der Baumaßnahme Reimannstr. 8-12
Vorlage: FB 23/0258/WP17**

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat der Stadt einstimmig für das Haushaltsjahr 2016 seine Zustimmung zur Gewährung von außerplanmäßigen Mitteln in Höhe von 77.300,- € bei PSP-Element 5-011303-900-00700-300-1 „Reimannstr. 8-12“, Kostenart 78510000 zu erteilen.

**zu 5.4 Über- und außerplanmäßige
Aufwendungen/Auszahlungen/Verpflichtungsermächtigungen, Haushaltsjahr 2016,
Produkt 021501 Brandbekämpfung: Ersatzbeschaffung Atemschutzgerätewagen
Vorlage: FB 37/0017/WP17**

Beschluss:

Der Finanzausschuss empfiehlt dem Rat einstimmig, vorbehaltlich der Empfehlung des Ausschusses für Umwelt und Klimaschutz, seine Zustimmung zur Genehmigung einer überplanmäßigen Verpflichtungsermächtigung i.H. von 190.000 € zum Produkt 021501 – Brandbekämpfung – zur Ersatzbeschaffung eines Atemschutzgerätewagens zu erteilen.

**zu 6 Genehmigung einer Dringlichkeitsentscheidung gem. § 60 GO NRW
Umbau und Erneuerung des Feuerwehrgerätehauses Aachen-Sief
Bereitstellung zusätzlicher Haushaltsmittel
Vorlage: FB 37/0016/WP17**

Ratsherr Pilgram gibt an, dass die Notwendigkeit der Mittelbereitstellung ärgerlich sei. Es sei bedenklich, dass die Mehrkosten erst während der Sanierung festgestellt worden seien. Er fragt, inwieweit eine Alternativenprüfung und eine Baukostenanalyse stattgefunden habe.

Frau Grehling erläutert, dass die Debatte um das Gerätehaus Sief sehr umfangreich gewesen sei, insbesondere auch hinsichtlich alternativer Standorte. Letztlich habe die Diskussion um alternative Standorte aber zu keinem Ergebnis geführt. Ebenso seien die konkreten Raum- und Nutzungsbedarfe seinerzeit hinterfragt worden. Insgesamt sei festgestellt worden, dass ein Neubau an anderer Stelle nicht kostengünstiger sei. Eine erneute Diskussion sei nicht zielführend, soweit eine alsbaldige Lösung gefunden werden solle.

Ratsherr Teuku hinterfragt, inwieweit der Standort feuerwehrtechnisch notwendig sei. Die Versorgung über die Freiwillige Feuerwehr in Walheim sei ausreichend.

Frau Grehling erwidert, dass die Anzahl der LöschEinheiten im Brandschutzbedarfsplan festgehalten sei. Sie weist darauf hin, dass die in der Dringlichkeitsentscheidung dargestellte angemietete Übergangslösung für die Freiwillige Feuerwehr Sief auslaufe.

Ratsherr Prof. Dr. Kronenberg weist darauf hin, dass der Standort in Sief in der Ortsmitte auch eine soziale Bedeutung habe.